

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Wallrich AI Libero

30. November 2025

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Wallrich Al Libero	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Allgemeine Angaben	23

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Wallrich AI Libero

in der Zeit vom 01.12.2024 bis 30.11.2025.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Wallrich AI Libero für das Geschäftsjahr vom 01.12.2024 bis zum 30.11.2025

Anlageziele

Um seine Anlageziele zu erreichen, geht der Wallrich AI Libero zur Vereinnahmung von Optionsprämien regelmäßig ungedeckte Stillhalterpositionen auf den Euro Stoxx 50 Index an der Terminbörse Eurex ein. Die Strike-Levels liegen dabei deutlich unter dem jeweils aktuellen Indexstand. Hinter dem quantitativen Modell, über das das Optionsportfolio (Laufzeit, Strike-Levels, Investitionsgrad) gesteuert wird, steckt ein komplexer Computeralgorithmus, der in hohem Maße auf dem Einsatz moderner Datenanalyse-Technologien und künstlicher Intelligenz beruht. Je nach Marktlage agiert das Fondsmanagement offensiver (bei hoher impliziter Volatilität) oder defensiver (bei niedriger impliziter Volatilität). Auf diese Weise werden menschliche Emotionen beim Anlageprozess ausgeschlossen. Das liquide Fondsvermögen dient als Sicherheit für die eingegangenen Stillhalterpositionen und wird größtenteils in Form jederzeit liquidierbarer Investment Grade Corporate Bonds (EUR) und Cash gehalten. Das Geschäftsjahr des Wallrich AI Libero beginnt jeweils am 1. Dezember eines Jahres und endet am 30. November des Folgejahres.

Marktentwicklung während des Geschäftsjahres

Aktien - geopolitisch geprägt

Der Aktienmarkt war **geopolitisch** geprägt wie selten zuvor. Im April des Berichtszeitraumes hat US-Präsident Donald Trump die Märkte mit seiner Einführung von Zöllen gegen fast alle Handelspartner der USA extreme Unruhe an den Märkten erzeugt. Die Folge war eine hohe Volatilität. De Fakto hat der US-Präsident die internationalen Spielregeln und Gepflogenheiten über Nacht und im Alleingang verändert. Im weiteren Jahresverlauf suchten die Märkte nach Orientierung.

Weiterhin beschäftigte Künstliche Intelligenz die Märkte. Eine anfängliche Euphorie ist im Jahresverlauf einer Ernüchterung gewichen.

Der Russland-Ukraine Krieg tobte im 4. Kriegsjahr unverändert fort. Trotz Friedensbemühungen der USA, ließ Russland nicht von seinen Kriegszielen ab.

Die Aktienmärkte zeigten sich 2025 insgesamt sehr

volatil aber insgesamt letztendlich erholt.

Anleihen - Normalisierung der Zinsstrukturkurve

Im Euroraum ist die Inflation im Jahresverlauf auf rund 2 % gesunken, mit der Folge, dass die kurzfristigen Zinsen deutlich zurückgekommen sind, allerdings sind die langfristigen Zinsen tendenziell etwas gestiegen. Die EZB war somit in der Lage die Leitzinsen zu senken.

In den USA hatten wir eine andere Situation. Die Inflation blieb unverändert hoch, somit hatte die US-Notenbank Fed keinen Zinssenkungsspielraum. Trotz politischer Forderung die Zinsen zu senken, blieb die Fed bis September 2025 bei ihrem restriktiven Kurs.

Gold - glänzt

Die Goldentwicklung 2025 war ebenfalls außergewöhnlich, weil sie den klassischen Modellen widersprach. Der erste entscheidende Faktor war nicht Inflation, sondern Vertrauen. Oder genauer: dessen Verlust. Investoren begannen, die Stabilität von Staatsfinanzen, Währungen und politischen Systemen infrage zu stellen. Somit stellt Gold weiterhin eine Art Fieberthermometer der Welt dar.

Der zweite Faktor war die Nachfrage der Zentralbanken. Besonders in Schwellenländern wurde Gold als politisch neutrales Asset aufgebaut. Nicht aus Renditegründen, sondern aus Souveränitätsgründen.

Der dritte Faktor war die geopolitische Fragmentierung. In einer Welt, in der Vermögenswerte eingefroren, Sanktionen verhängt und Zahlungssysteme politisiert werden, gewinnt ein Asset ohne Gegenparteirisiko an Bedeutung.

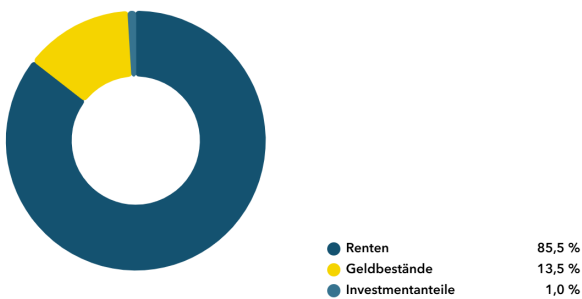
Währung US-Dollar vs. Euro

Im Zuge der geopolitischen Spannungen hat der US-Dollar extrem gegenüber dem Euro abgewertet. Der US-Dollar hat über 10% verloren.

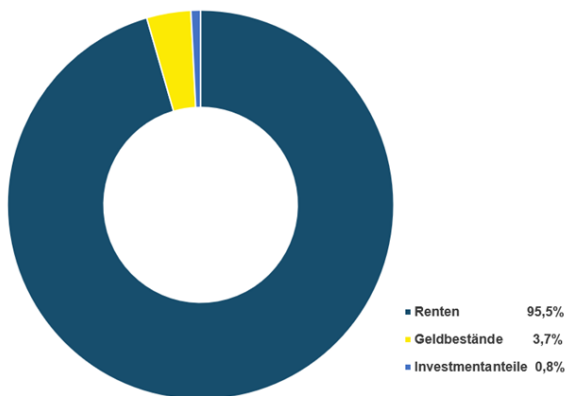
Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im der Berichtszeitraum

Der Berichtszeitraum war geprägt durch einen dramatischen Kurseinbruch im April, ausgelöst durch Zolldrohungen des US-Präsidenten gegen eine Vielzahl von Ländern. Durch diesen dramatisch Kursrutsch und unmittelbar daran anschließenden Optionsverfalltermin (3. Freitag im Monat), konnten die entstandenen Verluste erst im Laufe des Jahres, durch Stillhaltergeschäfte wieder abgemildert werden.

Portfoliostruktur (zum 30.11.2025*):



Portfoliostruktur (zum 30.11.2024*):



*Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Es wurde im Geschäftsjahr im Wesentlichen durch die Veräußerung von Optionen ein Verlust in Höhe von EUR -365.725,11 erzielt.

Die realisierten Gewinne in Höhe von EUR 1.471.739,85 sind im Wesentlichen durch Veräußerungsgeschäfte von Optionen entstanden.

Für die realisierten Verluste in Höhe von EUR 1.837.464,96 sind im Wesentlichen ebenfalls Veräußerungsgeschäfte von Optionen ursächlich.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Liquiditätsrisiken Renten:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Zinsänderungsrisiken:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, der weiteren Preisentwicklung, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung diese Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise

Das Auslagerungsunternehmen ist Wallrich Asset Management AG.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere besondere Ereignisse waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	11.568.008,12	100,15
1. Anleihen	9.834.301,61	85,14
2. Investmentanteile	111.730,00	0,97
3. Derivate	-69.700,00	-0,60
4. Bankguthaben	1.571.360,27	13,60
5. Sonstige Vermögensgegenstände	120.316,24	1,04
II. Verbindlichkeiten	-17.628,76	-0,15
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-17.628,76	-0,15
III. Fondsvermögen	EUR 11.550.379,36	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	7.905.324,68	68,44
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	7.905.324,68	68,44
XS2001737324	0.7500% Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2019(19/26)	EUR		500	0	0	%	99,2650	496.325,00	4,30
FR0013430733	0.8750% Société Générale S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(26)	EUR		200	0	0	%	99,2365	198.473,00	1,72
XS2448001813	1.0990% Westpac Securities NZ Ltd. EO-Medium-Term Notes 2022(26)	EUR		300	0	0	%	99,6540	298.962,00	2,59
XS2185867830	1.3750% Airbus SE EO-MTN 20/26	EUR		300	0	0	%	99,5350	298.605,00	2,59
XS2166754957	1.3750% Schlumberger Finance B.V. EO-Notes 20/26	EUR		200	200	0	%	99,1815	198.363,00	1,72
FR0013246733	1.4960% Veolia Environnement S.A. EO-Med.-Term Nts 2017(17/26)	EUR		200	200	0	%	99,1988	198.397,68	1,72
XS1840618059	1.5000% Bayer Capital Corp. B.V. EO-Notes 2018(18/26)	EUR		200	0	0	%	99,5425	199.085,00	1,72
XS1991190361	1.5000% Ceske Drahy AS EO-Notes 2019(19/26)	EUR		200	0	0	%	99,5740	199.148,00	1,72
XS2477935345	1.6250% TenneT Holding B.V. 22/26	EUR		300	300	0	%	99,4271	298.281,42	2,58
XS2403519601	1.7500% Blackstone Private Credit Fund EO-Notes 2021(21/26) Reg.S	EUR		100	100	0	%	99,1210	99.121,03	0,86
XS1435056426	1.8500% Southern Power Co. EO-Notes 2016(16/26) Ser. 2016B	EUR		500	0	0	%	99,7295	498.647,50	4,32
FR0013385655	1.8750% Edenred SE EO-Notes 2018(18/26)	EUR		300	0	0	%	99,8620	299.586,00	2,59
XS1575640054	2.1250% Energa Finance AB EO-Medium-Term Notes 2017(27)	EUR		300	0	0	%	99,1445	297.433,50	2,58
XS2198879145	2.1250% Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide 20/27	EUR		200	200	0	%	99,1285	198.257,00	1,72
XS1114159277	2.2500% adidas AG Anleihe v. 2014(2026)	EUR		200	200	0	%	99,9475	199.895,00	1,73
XS2178586157	2.5000% Continental AG MTN v. 20/26	EUR		200	200	0	%	100,0935	200.187,00	1,73
DE000DL19US6	2.6250% Deutsche Bank AG Med.Term Nts.v.2019(2026)	EUR		200	0	0	%	100,0765	200.153,00	1,73
DE000LB1B2E5	2.8750% Landesbank Baden-Württemberg SMI Inh.-Schuldv. 16/26	EUR		400	0	0	%	100,2750	401.100,00	3,47
XS2265369657	3.0000% Deutsche Lufthansa AG MTN v.2020(2026/2026)	EUR		100	0	0	%	100,1445	100.144,50	0,87
XS1078218218	3.0000% Sandvik AB EO-Medium-Term Notes 2014(26)	EUR		300	0	0	%	100,3810	301.143,00	2,61
XS2626022656	3.3750% Raiffeisen Bank Intl AG EO-M.-T. Hyp.Pfandbr. 2023(27)	EUR		300	300	0	%	101,5905	304.771,50	2,64
DE000HCB0B28	3.6250% Hamburg Commercial Bank AG Schiffs-PF.24(26) Ser. 2765	EUR		200	200	0	%	100,2175	200.435,00	1,74
XS2591026856	3.6250% Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2023(23/26)	EUR		200	200	0	%	100,2115	200.423,00	1,74
XS2758931880	3.7330% Mitsubishi HC Capital UK PLC EO-Med.-T. Nts 2024(27/27)	EUR		300	0	0	%	101,2784	303.835,05	2,63
XS2837886014	3.7500% VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG MTN 24/26	EUR		300	0	0	%	101,0230	303.069,00	2,62

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
FR001400F6V1	3.8750% Banque Stellantis France S.A. EO-Med.-Term Notes 2023(23/26)		EUR	300	0	0	%	100,1250	300.375,00	2,60
XS2597973812	4.1250% Vestas Wind Systems A/S EO-Medium-Term Nts 2023(23/26)		EUR	300	0	0	%	100,8135	302.440,50	2,62
DK0004133725	4.3750% Danmarks Skibskredit A/S EO-Mortg. Covered MTN 2023(26)		EUR	300	300	0	%	101,7510	305.253,00	2,64
XS2694872081	4.5000% Volkswagen Leasing GmbH Med.Term Nts.v.23(26)		EUR	500	0	0	%	100,6830	503.415,00	4,36
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	1.827.009,91	15,82
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	1.827.009,91	15,82
DE000A3E5QW6	0.1250% GEWO BAG Wohnungsbau-AG Berlin EO-MTN v. 21/27		EUR	300	300	0	%	95,8956	287.686,93	2,49
DE000A2YNQ58	0.5000% Wirecard AG Anleihe v. 19/24		EUR	200	0	0	%	22,5000	45.000,00	0,39
BE0002256254	1.0000% RESA S.A. EO-Notes 2016(26)		EUR	300	0	0	%	99,1545	297.463,50	2,58
XS1621351045	1.3750% Experian Finance PLC EO-Med.-Term Notes 2017(17/26)		EUR	300	300	0	%	99,5120	298.536,00	2,58
DE000DL19U23	1.6250% Deutsche Bank AG Med.Term Nts.v.2020(2027)		EUR	300	0	0	%	99,0255	297.076,49	2,57
XS1405816312	1.8750% Alimentation Couche-Tard Inc. EO-Notes 2016(26/26) Reg.S		EUR	100	0	0	%	99,7900	99.790,00	0,86
DE000A30VGD9	2.6250% Heraeus Finance GmbH Anleihe v.2022(2022/2027)		EUR	300	300	0	%	99,7110	299.132,99	2,59
BE0002952332	4.0000% Fluvius System Operator CVBA EO-Medium-Term Nts 2023(27)		EUR	100	100	0	%	101,9380	101.938,00	0,88
DE000A2E4Q88	4.0000% IKB Deutsche Industriebank AG Nachr.-MTN-IHSv.17(27)		EUR	100	100	0	%	100,3860	100.386,00	0,87
Nicht notierte Wertpapiere								EUR	101.967,02	0,88
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	101.967,02	0,88
DE000A30VKC3	5.0000% V-Bank AG FLR-Nachr.Inh.-Sch.22(27/unb.)		EUR	100	0	0	%	101,9670	101.967,02	0,88
Investmentanteile								EUR	111.730,00	0,97
KVG - eigene Investmentanteile								EUR	111.730,00	0,97
DE000A2JQH30	Wallrich AI Peloton Inhaber-Anteile		ANT	1.000	0	0	EUR	111,7300	111.730,00	0,97
Summe Wertpapiervermögen								EUR	9.946.031,61	86,11
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)								EUR	-69.700,00	-0,60
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)								EUR	-69.700,00	-0,60
Optionsrechte								EUR	-69.700,00	-0,60
Optionsrechte auf Aktienindices								EUR	-69.700,00	-0,60
Put ESTX 50 5350,000000000 19.12.2025		XEUR	Anzahl	-100			EUR	18,1000	-18.100,00	-0,16

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾	
						im Berichtszeitraum				
Put ESTX 50 5400,0000000000	19.12.2025	XEUR	Anzahl	-100			EUR	22,7000	-22.700,00	-0,20
Put ESTX 50 5450,0000000000	19.12.2025	XEUR	Anzahl	-100			EUR	28,9000	-28.900,00	-0,25
Bankguthaben							EUR	1.571.360,27	13,60	
EUR - Guthaben bei:							EUR	1.571.189,34	13,60	
Bank: UniCredit Bank GmbH			EUR	69,45				69,45	0,00	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	1.571.119,89				1.571.119,89	13,60	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	170,93	0,00	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	198,18				170,93	0,00	
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	120.316,24	1,04	
Zinsansprüche			EUR	120.316,24				120.316,24	1,04	
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-17.628,76	-0,15	
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-17.628,76				-17.628,76	-0,15	
Fondsvermögen							EUR	11.550.379,36	100,00	
Anteilwert Wallrich AI Libero P							EUR	106,97		
Umlaufende Anteile Wallrich AI Libero P							STK	107.974,530		

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

					per 28.11.2025		
US-Dollar	(USD)		1,159400	=		1 Euro (EUR)	

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

XEUR EUREX DEUTSCHLAND

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
XS2400997131	0.0000% Toyota Motor Finance (Neth.)BV EO-Medium-Term Notes 2021(25)	EUR	0	400
XS2089242064	0.0370% IDB Trust Services Ltd. EO-Medium-Term Nts 2019(24)	EUR	0	100
XS2407357768	0.1250% NatWest Markets PLC EO-Medium-Term Notes 2021(25)	EUR	0	300
DE000A289NX4	0.6250% Evonik Industries AG Medium Term Notes v.20(20/25)	EUR	0	300
NL0013019375	0.6250% Nationale-Nederlanden Bank NV EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 18(25)	EUR	0	300
DE000MHB60L4	0.8750% Münchener Hypothekenbank MTN-IHS Serie 1794 v. 18(25)	EUR	0	200
XS1648298559	0.8750% Nestlé Holdings Inc. EO-Medium-Term Notes 17(17/25)	EUR	0	300
XS1617845083	0.9500% Intl Business Machines Corp. EO-Notes 17/25	EUR	0	400
XS1837288494	1.1250% Knorr-Bremse AG Medium Term Notes v.18(25/25)	EUR	0	300
XS2089322098	1.3750% RAI-Radiotele. Italiana S.p.A. EO-Notes 2019(24)	EUR	0	200
XS1686846061	1.6250% Anglo American Capital PLC EO-MTN 17/25	EUR	0	200
XS1240964483	1.6250% Wells Fargo & Co. EO-Medium-Term Notes 2015(25)	EUR	0	300
XS1288894691	1.7500% Lunar Funding V PLC EO-Med.-T.LPN 2015(25)Swisscom	EUR	0	300
DE000BHY0JU9	1.8750% Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.22(25)	EUR	0	700
XS1292468045	1.8750% Shell International Finance BV EO-Medium-Term Notes 2015(25)	EUR	0	200
DE000BHY0JT1	2.3750% Berlin Hyp AG Inh.-Schv. v.22(25)	EUR	0	300
XS2264074647	2.3750% Louis Dreyfus Company Finance B.V. 20/25	EUR	0	300
DE000BLB9SK3	2.9500% Bayerische Landesbank HPF-MTN v.22(25)	EUR	0	700
CH0537261858	3.2500% Credit Suisse AG 20/26	EUR	0	500
SK4000023834	4.2500% Prima Banka Slovensko A.S. EO-Med.-T.Mortg.Cov.Bds 23(25)	EUR	0	200
XS0502286908	4.8750% CEZ EO-MTN 10/25	EUR	0	400
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
XS2526860965	2.6140% East Japan Railway Co. EO-MTN 22/25	EUR	0	400
XS2634593854	3.6250% Linde plc EO-Notes 2023(23/25)	EUR	0	400
FR001400KI02	3.7500% Kering S.A. EO-Med.-Term Notes 2023(23/25)	EUR	0	300
XS1729872736	4.1900% Ford Motor Credit Co. LLC EO-FLR Med.Term Nts 2017(24)	EUR	0	200

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge		Volumen in 1.000
Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices					
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)					
(Basiswerte:		EUR			1.983
ESTX 50 Index (Price) (EUR)					

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) WALLRICH AI LIBERO P

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2024 BIS 30.11.2025

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	85.008,02
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	156.022,68
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	7.671,38
4. Erträge aus Investmentanteilen	2.149,61
5. Sonstige Erträge	1.724,91
Summe der Erträge	252.576,60
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.499,88
2. Verwaltungsvergütung	-124.806,68
3. Verwahrstellenvergütung	-5.253,10
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.994,94
5. Sonstige Aufwendungen	-946,08
6. Aufwandsausgleich	18.487,74
Summe der Aufwendungen	-124.012,94
III. Ordentlicher Nettoertrag	128.563,66
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.471.739,85
2. Realisierte Verluste	-1.837.464,96
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-365.725,11
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-237.161,45
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-23.363,89
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	11.439,50
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-11.924,39
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-249.085,84

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS WALLRICH AI LIBERO P

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.12.2024)		15.172.022,60
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-303.530,01
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-2.892.662,37
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.205.767,36	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.098.429,73	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-176.365,02
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-249.085,84
davon nicht realisierte Gewinne	-23.363,89	
davon nicht realisierte Verluste	11.439,50	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.11.2025)		11.550.379,36

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS WALLRICH AI LIBERO P ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.406.456,41	31,55
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.806.152,90	16,73
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-237.161,45	-2,20
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.837.464,96	17,02
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-3.287.684,42	-30,45
1. Der Wiederanlage zugeführt	-1.555.127,52	-14,40
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.732.556,90	-16,05
III. Gesamtausschüttung	118.771,98	1,10
1. Endausschüttung	118.771,98	1,10
a) Barausschüttung	118.771,98	1,10

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE WALLRICH AI LIBERO P

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	11.550.379,36	106,97
2024	15.172.022,60	111,52
2023	15.769.513,02	105,65
2022	13.256.180,16	99,56

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	2.742.149,25
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Donner & Reuschel AG		
Steubing AG		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
EURO STOXX 50 Index In EUR		80,00%
iBoxx EUR Corporates Total Return Index in EUR		20,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,04%
größter potenzieller Risikobetrag		3,70%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		0,87%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		1,15

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Wallrich AI Libero P	EUR	106,97
Umlaufende Anteile Wallrich AI Libero P	STK	107.974,530

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE WALLRICH AI LIBERO P

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,07 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.12.2024 BIS 30.11.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	16.387.908,80
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	12.022.789,80
Relativ in %	73,36 %

Transaktionskosten: 13.231,00 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision für die Anteilklasse P an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE000A2JQH30	Wallrich AI Peloton Inhaber-Anteile ¹⁾	0,95

¹⁾ Ausgabebauschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Wallrich AI Libero P

Sonstige Erträge

Abstimmungsprämie w/Gläubigerversammlung	EUR	1.500,00
--	-----	----------

Sonstige Aufwendungen

Kosten BaFin	EUR	514,00
--------------	-----	--------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	28.504.408
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		352
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.503.449
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Wallrich Asset Management AG für das Geschäftsjahr 2023/2024 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Wallrich Asset Management AG	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	386.050,02
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		3

Die Informationen zur Mitarbeitervergütung wurden von dem Auslagerungsunternehmen veröffentlicht.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 03. März 2026

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Wallrich Al Libero – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2024 bis zum 30. November 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2024 bis zum 30. November 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder

insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 04.03.2026

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Ingenieur
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 294,830 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2024

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST